



Ostergottesdienst mit Bischof Koch

Hemer. Bischof Olaf Koch feierte den Ostergottesdienst mit der Gemeinde und erinnerte an die Auferstehung Jesu Christi, die eine Botschaft der Hoffnung für alle Menschen bedeutet. Jesus, der unschuldig am Kreuz starb, ist auferstanden und lebt.

Die Frauen, die zu seinem Grab kamen, fanden es leer vor. Davon berichten das Bibelwort aus Markus 12,9-10 und auch die Bibellesung aus Matthäus 28.

Auch wenn niemand weiß, wie die Auferstehung genau vonstattenging, wichtig ist: Jesus Christus hat den Tod überwunden und lebt. „Christus, dein Licht verklär unsere Schatten“, sang der Chor in mehreren Sprachen. Dieses Licht gilt der ganzen Welt. Es bietet Liebe und Versöhnung an. So wie nach seiner Auferstehung begegnet Jesus heute den Menschen ebenfalls, ohne Vorwürfe und in Liebe. Es ist auch unsere Aufgabe, unserem Nächsten so zu begegnen. Was würde Jesus jetzt tun? Diese Frage macht es uns leicht, nach seinem Vorbild zu handeln.

Mit einem freudigen „Lobe den Herrn, meine Seele“ des Chores endete der Gottesdienst.

Auch in diesem Jahr fand der traditionelle Osterbrunch nach dem Sonntagsgottesdienst statt. Liebevolle Hände hatten die Nebenräume österlich geschmückt und die mitgebrachten Leckereien füllten die Tische. So klang der Ostermorgen bei gemeinsamem Essen und schönen Gesprächen aus.

22. April 2025

Text: E. Figge

Fotos: D. Figge

